

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Montag, 05.10.2026, 10:45 Uhr

Nach Norden hin am Montagnachmittag vereinzelt Windböen, tagsüber mild.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Norddeutschland liegt am Rande einer Hochdruckzone, die sich von Frankreich bis zum Schwarzen Meer erstreckt. Dabei ist mit südwestlichen Winden recht milde Luft vorherrschend. Schwache Ausläufer streifen zeitweise den Vorhersagebereich.

WIND:

Am Montagnachmittag in Nordfriesland und Angeln einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest bis West gering wahrscheinlich.

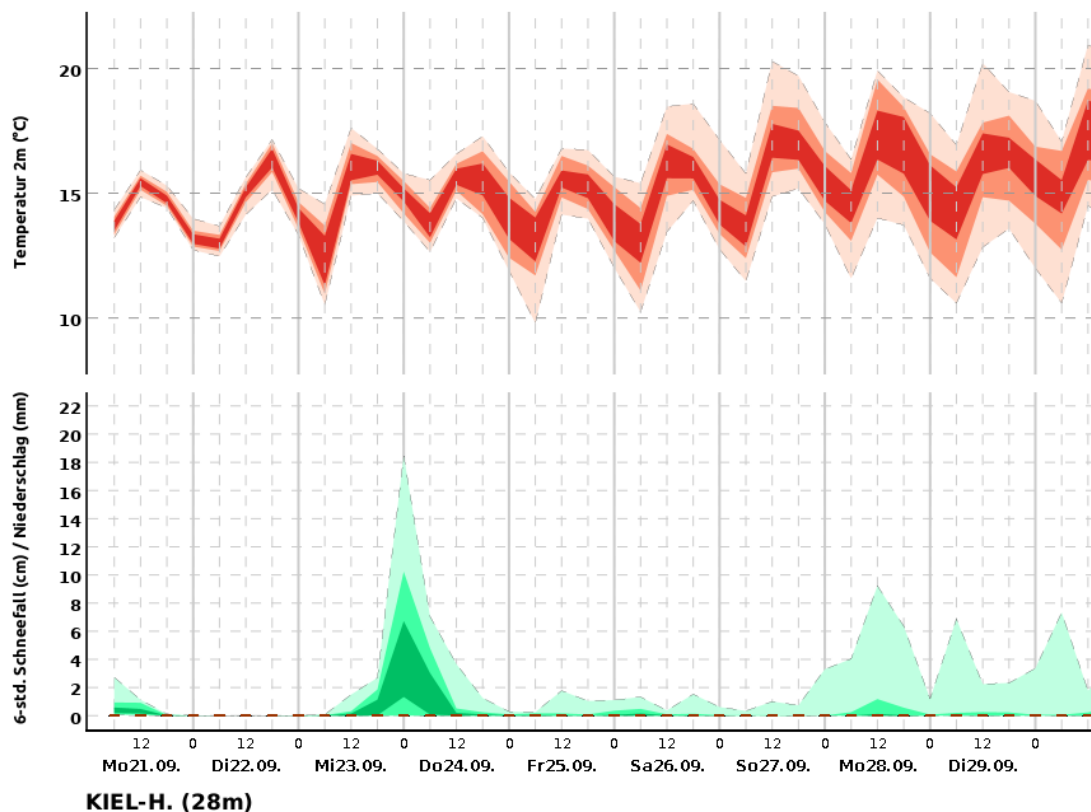
Am Dienstag voraussichtlich keine warnrelevanten Wetterereignisse.

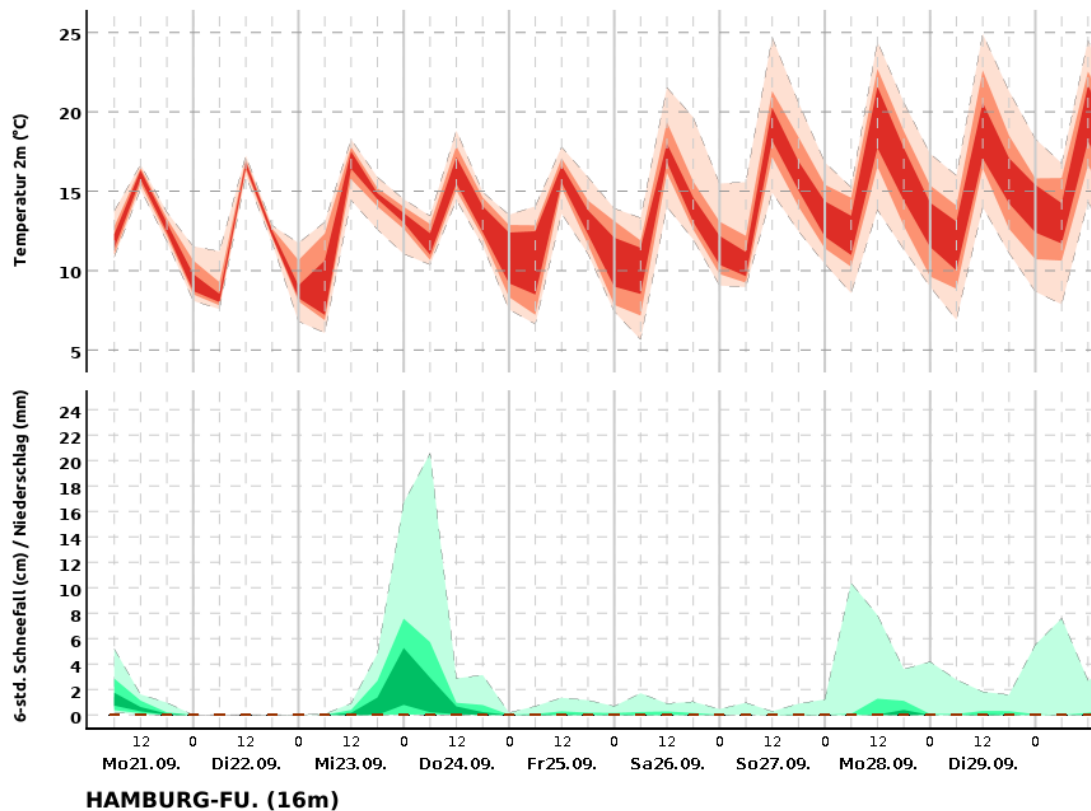
In der Nacht zum Mittwoch gebietsweise dichter Nebel.

In der Nacht zum Donnerstag zunächst an der Nordsee Windböen aus Nordwest bis Nord, tagsüber an den Küsten stürmische Böen wahrscheinlich, dann auch im Binnenland vereinzelt Windböen.

Zudem am Donnerstag lokal starke Gewitter gering wahrscheinlich.

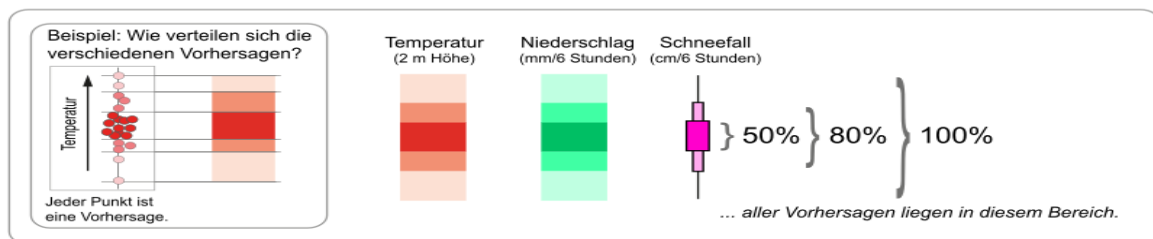
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 05.10.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / M. Pohling